



Schweizerische
Management
Gesellschaft

Leadership Excellence

Neue Seidenstrasse – Chancen und Herausforderungen für Schweizer Unternehmen



Leadership Meeting

Mittwoch, 27. Februar 2019, 15.00–20.00 Uhr,
Bank Vontobel AG, Gotthardstrasse 43, 8022 Zürich
www.smg.ch/veranstaltungen

Programm

Mittwoch, 27. Februar 2019, 15.00–20.00 Uhr, Zürich

- 15.00 Eintreffen der Teilnehmenden bei Bank Vontobel AG, Gotthardstrasse 43, Zürich
- 15.30 **Begrüssung durch Lukas Braunschweiler**, Präsident SMG
- 15.40 **Referat von Prof. Dr. iur. Dr. phil. Harro von Senger**, Schweizer Jurist und Sinologe: «Chinas Supraplanung und Strategeme»
- Referat von Dr. Hans Joachim Fuchs**, Geschäftsführender Gesellschafter von Chinabrand Consulting: «Die Neue Seidenstrasse: Fakten, Motive und Strategien»
- 16.40 Pause
- 17.00 **Key Input von Dieter Voegtli**, President Global Sales and Service Organization, Bühler AG: «Handelsbeziehungen mit China im Wandel der Zeit»
- Key Input von Aida Kaeser**, Co-Founder und CEO von SAVVY® Telematic Systems AG: «China verstehen, aber eigene Wege gehen»
- 17.30 **Panel-Runde mit allen Referierenden**
Moderation: Peter Hartmeier, Mitinhaber und Partner von Lemongrass Communications
- Fragen und Antworten
- 18.40 **Zusammenfassung und Ausblick durch Lukas Braunschweiler**
Die SMG lädt zum Stehapéro ein.
- 20.00 Ende des Anlasses

Referenten



Lukas Braunschweiler
Präsident SMG

Lukas Braunschweiler ist Präsident der SMG und Verwaltungsrat diverser Unternehmen. Er verfügt über einen Master of Science in analytischer Chemie und hat in physikalischer Chemie an der ETH Zürich promoviert. Von 2011 bis Ende März 2018 wirkte er als CEO der Sonova Group. Zuvor war er CEO des Schweizer Technologiekonzerns RUAG und leitete von 2002 bis 2009 als Präsident und CEO die Dionex Corporation mit Sitz in Kalifornien. Daneben war Lukas Braunschweiler von 1995 bis 2002 in der Konzernleitung von Mettler Toledo in verschiedenen Positionen tätig. Lukas Braunschweiler ist Mitglied des Verwaltungsrates von Sonova Group, Sulzer, der Schweiter Technologies AG sowie Präsident des Verwaltungsrates der Tecan Group Ltd.



Prof. Dr. iur. Dr. phil.
Harro von Senger
Schweizer Jurist und Sinologe

Prof. Dr. iur. Dr. phil. Rechtsanwalt Harro von Senger promovierte 1969 in Rechtswissenschaften und nach langen Aufenthalten an der Nationalen Taiwan Universität in Taipeh, an der Tokio Universität und an der Beijing Universität 1981 in Sinologie. Seit 1981 ist Harro von Senger Privatdozent für Sinologie, besonders rechtliche und politische Institutionen Chinas, an der Universität Zürich. Von 1982 bis 1989 wirkte er als wissenschaftlicher Mitarbeiter für chinesisches und japanisches Recht am Schweizerischen Institut für Rechtsvergleichung in Lausanne. Seit 1989 ist er dort Experte für chinesisches Recht. 1989 wurde Harro von Senger zum Professor auf Lebenszeit für Sinologie an die Universität Freiburg im Br. berufen, seit 2009 ist er im Ruhestand. Harro von Senger hat für die Fachwelt sowie für das breite Publikum zahlreiche juristische und sinologische Werke verfasst. Zwei seiner Bücher erschienen in 15 Sprachen.



Dr. Hans Joachim Fuchs
Geschäftsführender Gesellschafter von Chinabrand Consulting

Dr. Hans Joachim Fuchs, Ingenieur und promovierter Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler, ist Geschäftsführender Gesellschafter des Beratungsunternehmens Chinabrand Consulting. Er ist seit 20 Jahren in China unterwegs und berät namhafte europäische Markenunternehmen im China-Geschäft. Berufliche Stationen: Direktor bei Deloitte, Mitglied der Geschäftsleitung bei Braxton Associates, Vizedirektor der Prognos AG und Manager bei der Verlagsgruppe Handelsblatt.



Dieter Voegtli
President Global Sales
and Service Organization,
Bühler AG

Dieter Voegtli verfügt über einen Master of Science in Mechanical Engineering (ETH Zürich) und einen MBA (INSEAD). Seine Karriere begann er in der globalen Kraftwerksinbetriebnahme und als Softwareentwicklungsmanager bei ABB. Danach arbeitete er acht Jahre lang als Technischer Direktor für Roche China Ltd. Dieter Voegtli ist seit 2004 Präsident von Bühler China und leitet seit 2009 das China- und Asien-Pazifik-Geschäft der Bühler Gruppe. Per 1. Januar 2018 wurde er zum President of the Global Sales and Service Organization ernannt.



Aida Kaeser
Co-Founder und CEO von
SAVVY® Telematic Systems AG

Nach Abschluss des BWL-Studiums hatte Aida Kaeser verschiedene Management-Funktionen in internationalen börsennotierten IT-Unternehmen inne, stets mit Fokus auf Digitalisierung der Unternehmensprozesse. Parallel dazu bildete sie sich in Software- und Web-Entwicklung weiter. Aida Kaeser verfügt neben langjähriger Erfahrung auf der ersten Management-Ebene über sehr gutes Wissen in Software-Entwicklung, B2B Marketing und Strategie-Entwicklung. Im Januar 2014 gründete Aida Kaeser mit zwei weiteren Kollegen und einem Kernteam von über 15 Software- und Hardware-Entwicklern die SAVVY® Telematic Systems AG in Schaffhausen.



Peter Hartmeier
Mitinhaber und Partner von
Lemongrass Communications

Peter Hartmeier ist Mitinhaber und Partner von Lemongrass Communications. Seine Schwerpunkte sind die Beratung von Unternehmen, Organisationen und Einzelpersonen in anspruchsvollen Mediensituationen sowie Reputationsmanagement und ist regelmässig publizistisch tätig. Bevor er 2013 zu Lemongrass stiess, war Peter Hartmeier Kommunikationschef von UBS Schweiz. Während seiner langjährigen Karriere als Journalist war er unter anderem bei der «Weltwoche» und der «Bilanz» tätig und von 2002 bis 2009 Chefredaktor des «Tages-Anzeigers». Zudem war er Geschäftsführer des Verbands Schweizer Presse und Leiter der Unternehmenskommunikation von Tamedia.

Chinas Neue Seidenstrasse – Risiko oder Chance?

Das chinesische Mammutprojekt macht Schlagzeilen – auch in der Schweiz. Immer mehr Führungskräfte in Wirtschaft und Politik erkennen, mit welcher Geschwindigkeit, Wucht und Reichweite die *Belt and Road Initiative* auf Europa zukommt und bereits jetzt die Märkte verändert. Die *Neue Seidenstrasse* umfasst nicht nur Eisenbahnlinien, Strassen und Schifffahrtswege von China über Zentralasien nach Europa und weiter nach Afrika und Lateinamerika. Mit der *Digitalen Seidenstrasse* will die Volksrepublik China einerseits die Internetverbindungen massiv verbessern und andererseits mit einer Erweiterung des chinesischen Satelliten-Navigations-Netzwerks BeiDou eine weltweite Abdeckung sicherstellen. Mit der *Polaren Seidenstrasse* durch die Arktis wird eine sichere, zuverlässige und schnellere alternative Handelsroute nach Europa erschlossen. Selbst vor dem Weltall machen die Chinesen nicht halt: Die teilnehmenden Länder sollen einen privilegierten Zugang zu Chinas geplanten Weltraumprojekten haben.

Das Thema *Neue Seidenstrasse* ist omnipräsent, an Informationen herrscht kein Mangel. Was fehlt, sind Aussagen über strategische Optionen und praktische Handlungsempfehlungen für die Umsetzung von Strategien in den Unternehmen. Wenn es um China geht, denken Schweizer Führungskräfte meist an die Volksrepublik als Absatzmarkt, die Sicht auf den zunehmenden chinesischen Wettbewerb im Heimatmarkt und in den eigenen Exportmärkten wurde bisher wenig diskutiert und so wollen wir diese Fragen aufnehmen:

- Sind wir von der Neuen Seidenstrasse betroffen? Und wenn ja, auf welche Weise?
- Welche neuen Bedrohungen kommen auf uns zu? Wie gehen wir damit um?
- Was müssen wir tun, damit unser Unternehmen auch in Zukunft – im durch China veränderten Wettbewerbsumfeld – erfolgreich ist?
- Welche neuen Opportunitäten bieten sich für unser Unternehmen? Wie können wir diese angehen?

Die Antworten liefern kompetente Chinaexperten mit jahrzehntelanger Erfahrung. Der Schweizer Jurist und Sinologe Harro von Senger stellt den politischen Rahmen der *Neuen Seidenstrasse* dar: Chinas Langfristplanung, den Sinomarxismus und die Relevanz der Strategeme, die sich auch in der *Belt and Road Initiative* widerspiegeln. Hans Joachim Fuchs, der seit 20 Jahren viele Schweizer und europäische Unternehmen im Chinageschäft berät, geht in die Praxis und zeigt, wie Unternehmen strategisch auf die neue Herausforderung reagieren können.

Dieter Voegtli ist seit über 20 Jahren in China tätig und leitet seit 2004 das China- und seit 2009 das ganze Asien-Geschäft der Bühler Gruppe. Bühler hat schon in den 20er- und 70er-Jahren des vorigen Jahrhunderts grosse staatlich betriebene Getreidemöhlen gebaut und ist seit 2009 auch im Bereich F&E vor Ort tätig. Bühler China umfasst 8 Werke, 3500 Mitarbeitende und 13 Servicestationen.

Aida Kaeser, CEO SAVVY® Telematic Systems, hat mit ihrem Unternehmen ein Gerät entwickelt, welches an Container oder Eisenbahnwagen montiert wird und permanent Daten wie Temperatur, Erschütterungen, Ort und Zeit in die Cloud sendet. Mit dem Ausbau des Warenverkehrs profitiert SAVVY® von der Neuen Seidenstrasse und so erzielt das Start-up bereits heute Umsätze im Millionenbereich.

Die Teilnehmer des Leadership Meeting erhalten am 27. Februar qualifizierten Input für die Entwicklung und Umsetzung strategischer Initiativen, mit denen sie die entstehenden Opportunitäten nutzen und die neuen Risiken minimieren können.

Veranstaltungsort

Bank Vontobel AG

Gotthardstrasse 43
8022 Zürich
Haupteingang Ecke
Gotthardstrasse/Genferstrasse
www.vontobel.com

Anmeldung – www.smg.ch

Für Ihre Anmeldung bitten wir Sie das Webformular auf unserer Webseite **www.smg.ch** zu nutzen. Die Teilnehmerzahl am Leadership Meeting ist begrenzt. Anmeldungen werden nach Eingang und Ausgewogenheit der Branchen berücksichtigt. Beitrag pro Person CHF 265.–. Bestätigung und Rechnung folgen.

Wir bitten um Verständnis, dass Anmeldungen verbindlich sind. Bei kurzfristiger Verhinderung vor dem Anlass ist eine Stellvertretung aus der Geschäftsleitung möglich. Abmeldungen ohne Stellvertretung und no-shows müssen wir in Rechnung stellen.

Bitte beachten Sie, dass Aufnahmen unseres Fotografen in SMG Publikationen und auf der SMG Webseite abgebildet werden können.

Organisation & Konzeption

Schweizerische Management Gesellschaft

Zeltweg 48, 8032 Zürich
office@smg.ch, www.smg.ch
Telefon +41 44 202 23 25

Beat Meyer, Blauen Solutions –
Pivotal Connections in Context
www.blauen.solutions

Anreise mit ÖV

Von der Tramhaltestelle «Hauptbahnhof/Bahnhofstrasse» mit einem Tram der Linie 6 (Richtung Bahnhof Enge), Linie 7 (Richtung Wollishofen) oder Linie 13/17 (Richtung Albisgütli) bis zur Haltestelle «Tunnelstrasse». Die Strasse in Richtung See überqueren und der Genferstrasse folgen. Nach rund 200m befindet sich der Vontobel-Eingang auf der linken Seite.

Anreise mit dem Auto

Es stehen keine reservierten Parkplätze zur Verfügung. Die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln wird empfohlen.

Parkmöglichkeiten

Die nächstgelegenen Parkhäuser befinden sich an der Beethovenstrasse 35 gegenüber dem Restaurant Palavriön oder im Park Hyatt Hotel.